



Feierabendrunde Blumenrath

Das Naturschutzgebiet Mittleres Broichbachtal **3** bewahrt eine urwüchsige Landschaft, die wir auf attraktiven Pfaden genießen können. Ab dem Alsdorfer Weiher steht das Gebiet bachaufwärts bis zur Broicher Siedlung mit 28 Hektar seit 1991 unter Schutz.

Der Broicher Weiher ist einer der ältesten Stauweiher im Broichbachtal, die gegenüberliegende Mühle geht auf das 12. Jh. zurück. Im Umfeld finden wir ausgedehnte Bruchwälder mit Erlen und Weiden und alten knorrigen Eichen. Der Sandstrand am Weiher **2** lädt zur Pause. Hier hat der Bach Sande, Kiese und Schotter freigelegt, die die Maas in geologischer Vergangenheit abgelagert hat.

Wer will, kann die steilen bewaldeten Hänge des Broichbachtals erklimmen. Doch keine Sorge, das Knotenpunktsystem macht auch bequeme Tourvarianten im Tal möglich. In jedem Fall kommen wir am einstigen Schloss Kellersberg vorbei, das 1897 völlig abbrannte. Heute erinnert ein alter Wappenstein an die einst prächtige Anlage. Der Eschweiler Bergwerksverein errichtete den heutigen Ziegelsteinbau 1906 im selben Jahr und Baustil wie die Bergarbeiterkolonie Kellersberg **5**.

Ein ehemaliger Bahndamm **4** reiht sich in den Naturschutz. Er ist Teil einer Bahnlinie, mit der vor allem Bergleute zwischen Aachen-Nord, der Mariagrube in Alsdorf und Jülich pendelten. Der letzte Zug fuhr 1983, heute bevölkert ein wertvoller Eichenwald den Damm.

Bei einem Abstecher können wir in Blumenrath, Weidenhof **1** liebevoll restaurierte Bergbauhäuser unter Denkmalschutz bewundern. Die Siedlung entstand in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Knotenpunkte zur Orientierung

An den Kreuzungen der Wanderwege, den sogenannten Knotenpunkten, sind Pfosten mit Wegweisern und Orientierungskarte installiert.

Die Nummer des Knotenpunkts, an dem Sie sind, steht ganz oben auf schwarzem Grund. Die Nummern auf weißem Grund weisen den Weg zu den nächsten

Knotenpunkten. Sie sind auch an Abzweigungen unterwegs zu finden. An einigen Knotenpunkten finden Sie Stahlmasten mit Namen und Kilometerangaben zu wichtigen Zielen. Auch hier steht die Knotenpunktnummer ganz oben auf schwarzem Grund. Die weißen Plaketten mit den benachbarten Knotennummern sind unterhalb der Richtungsschilder befestigt.

Mit den Knotenpunkten können Sie sich orientieren, selbst Ihre Route zusammenstellen oder einer Feierabendrunde folgen.



Viel Vergnügen beim Wandern!

Weitere Informationen finden Sie auf www.staedtereion-aachen.de/inklusion

StädteRegion Aachen

Der Städteregionsrat
A 58 | Amt für Inklusion
und Sozialplanung
StädteRegion Aachen
52090 Aachen

Telefon + 49 241 5198 5802
E-Mail inklusionsamt@staedtereion-aachen.de
Internet staedtereion-aachen.de/inklusionsamt

Mehr von uns auf



A 58/FeierabendRunde 03.23 | Text und Fotos: Bettina Kreisel, Karte: Paul Dunkel | Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

#GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

Feierabendrunde 10 „Blumenrath“

Wandern nach Zahlen im Wurm-
und Broichbachtal



